

Abschied vom Martin-Luther-Heim



Wer kennt es nicht, das Gemeindehaus in der Benno-Mayer-Str. 11-13, unser Martin-Luther-Heim. Viele Generationen von Gemeindemitgliedern sind durch diese Räume der Kirchengemeinde St. Paul näher gekommen. Wie viele Menschen haben in den Einrichtungen der Tafel und des DressIn ihren Lebensunterhalt etwas erleichtern können? Wie viele Kinder-, Jugend- und Theatergruppen haben in den Räumen gespielt? Wie viele Senioren-, Handarbeits-, Frauen- und Männerkreise fanden im Gemeindehaus statt? Wie oft haben sich die Pfadfinder dort getroffen? Wie viele Freundschaften und vielleicht auch Liebschaften fingen im Martin-Luther-Heim an? Wie viele Geburtstage, aber auch Trauerfeiern wurden im Saal begangen? Wie viele Sitzungen des Kirchenvorstands fanden in den Räumen statt? Wie viel mehr an Gemeindeleben war in diesem Haus? Und jetzt soll das alles vorbei sein? Ein komisches Gefühl, etwas Vertrautes ein-

fach abzulegen, weil es zu alt, zu gebrechlich ist. Mit diesem Gebäude sind Sie vielleicht groß geworden. Und jetzt gehört es einem anderen. Dieses Gefühl kann man gar nicht beschreiben. Die Trauer um etwas Liebgewonnes wird auch ganz unterschiedlich verarbeitet, und dazu muss auch Platz geschaffen werden.

Am 4. März wollen wir uns von unserem alten Gemeindehaus verabschieden. Es sind unterschiedliche Aktionen an diesem Tag geplant. Beginnen wollen wir mit einem gemeinsamen Gottesdienst. Danach ist das ganze Haus geöffnet. Jeder ist eingeladen, sich noch einmal in den Räumen umzusehen, sich darüber auszutauschen, was er dort schon alles erlebt hat. Erinnerungsbücher werden aufliegen, in denen die Erlebnisse niedergeschrieben werden können. Wer noch Bilder von Veranstaltungen aus vergangenen Jahrzehnten hat, kann diese mitbringen und an einer Tafel befestigen

oder auch in einem der Bücher einkleben. So wollen wir die Erinnerungen an unser Martin-Luther-Heim bewahren für die Generationen, die nur noch davon hören werden. Alle Gruppen und Kreise sind eingeladen, ihre Aktionen in dem Haus vorzustellen und auch einen Blick in die Zukunft zu richten, wo man nun auf diese Gruppe stoßen kann.

Vieles aus dem alten Gemeindehaus werden wir für das neue nicht mehr brauchen können, vor allem Möbel und Einrichtungsgegenstände. Daher wird es eine lustige Versteigerung des Inventars geben, deren Erlös dem neuen Gemeindehaus zu Gute kommt.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Ein genauer Programmablauf wird im nächsten Monatsgruß zu lesen sein. Merken Sie sich aber jetzt schon den 4. März für den Abschied vom Martin-Luther-Heim vor.

Ihr Diakon Christian Krause

Rama dama – Alles muss raus aus dem Gemeindehaus

Der große Auszug steht an. Am 4. März feiern wir mit einem Gottesdienst den Abschied von unserem Martin-Luther-Heim, danach beginnt das große Ausräumen. Geplant sind dafür folgende Termine: Montag 5.3., 8-12 Uhr; Freitag, 9.3., 15-19 Uhr; Samstag, 10.3., 8-12 Uhr. Wir können dabei jede Hand

gebrauchen, um das Inventar abzubauen und in der Kirche oder im Pfarrhaus einzulagern. Bitte kommen Sie mit dazu und packen Sie mit an. Auch wenn es nur mal für 1-2 Stunden ist. Hauptsache: Rama dama! Natürlich gibt's auch eine Brotzeit.

Ihr Pfarrer Martin Adel



Wichtige Kontakte

KMD Ingeborg Schilffarth
Telefon 7467824
schilffarth@kirchenmusik-fuerth.de

KDM Sirka Schwartz-Uppendieck
Telefon 709201
schwartz-uppendieck@kirchenmusik-fuerth.de

Die Stadtkantorei

Leitung: Ingeborg Schilffarth
Probe dienstags um 19.30 Uhr
Gemeindehaus St. Michael, Chorsaal

Posaunenchor

Leitung: Peter Plonka, Telefon 746432
Probe mittwochs um 19 Uhr
im Martin-Luther-Heim

PaulsChörle

Leitung: Doris Rückert-Hauck
Telefon: 09129/4246
Probe: 19. Januar um 18.30 Uhr
im Martin-Luther-Heim (Saal)

Kindergarten Fichtenstraße 50

Leitung: Gabriele Gütter-Bierlein
Telefon 775349
kita.fichtenstrasse.fue@elkb.de

Kindergarten Sonnenstraße 45

Leitung: Irina Kaul-Meier
Telefon 706647
kita.sonnenstrasse.fue@elkb.de

Schülerhort Fichtenstraße 58

Leitung: Sieglinde Schmidt
Telefon 777108
hort.fichtenstrasse.fue@elkb.de

Diakonieschwester Miriam Förder
Telefon 772069

Impressum

Evang.-Luth. Kirchengemeinde
Fürth-St. Paul
Auflage: 1.900 Exemplare
Redaktion: André Fischer
Layout: Susanne Mösoner

Übergangszeit

Einschneidende Veränderungen

Manchmal kommt es anders, als man denkt, und manchmal kommt alles zusammen. Seit Dezember ist unsere Tochtergemeinde Maria Magdalena ohne Pfarrersehepaar. Deshalb helfen wir dort gerne mit bei den Kasualien, und Pfarrer Adel wird die Konfirmanden zur Konfirmation führen. Mit dem Weggang von Pfarrerin Lehnes Ende Januar und Vikar Fischer Ende Februar wird dann auch noch unsere Besetzung hier in St. Paul deutlich

ausgedünnt. So bitten wir bereits jetzt um Verständnis, wenn manche Dinge vorübergehend nicht wie gewohnt ablaufen können oder nur dann, wenn die Gemeinde tatkräftig mit Hand anlegt. Dass wir dann auch kein Gemeindehaus mehr haben, macht die Sache nicht einfacher, aber mit viel gutem Willen, Ihrer Unterstützung und einer großen Portion Gottvertrauen werden wir diese Übergangszeit gemeinsam schaffen.

Einführung von Pfarrerin Lehnes-de Fallois

Herzliche Einladung ergeht zur Einführung von Pfarrerin Lehnes-de Fallois in ihrer neuen Kirchengemeinde. Sie würde sich sicherlich sehr freuen, wenn bei ihrer Installation auch viele altvertraute Gesichter aus St. Paul in den Kirchenbänken zu sehen wären und sie unsere Begleitung hat. Der Einführungs-

gottesdienst ist am 12. Februar um 9.30 Uhr in der Matthäuskirche Nürnberg, Rollnerstr. 104. U-Bahn: U1 bis Plärrer, Umsteigen in U3 bis Haltestelle „Kaulbachplatz“, von dort ca. 7 Minuten bis zur Matthäuskirche (kath. Kirche St. Martin liegt auf dem Weg schräg gegenüber).

Einladung zum Missionsfest

Am 25. Februar um 14 Uhr findet der inzwischen schon 26. Missionstag im Gemeindehaus statt. Der Christliche Missionsdienst berichtet über seine Arbeit in Indien und Bangladesch. Der Handarbeitskreis bietet

wieder seine schönen Handarbeiten an, deren Verkaufserlös den Kindern dort zugutekommt. Helga Walter und ihre Helferinnen freuen sich auf ihr Kommen.

Trödelmarkt für Baby- und Kindersachen

Ein Trödelmarkt für Baby- und Kinderbekleidung, Spielsachen und Zubehör findet am Freitag, 24. Februar von 18 bis 21 Uhr im Martin-Luther-Heim statt. Tische können

unter Telefon 74 52 28 reserviert werden. Die Gebühr pro Tisch beträgt 4 Euro. Ein Imbiss und Getränke werden angeboten. Auf Ihr Kommen freut sich das Kreat.üV-Team.

ProChrist – Live in der Stadthalle vom 2. bis 8. Juli

Wir sind mit dabei. Gemeinsam mit vielen anderen Gemeinden und Gemeinschaften der Allianz Fürth bereiten wir das große Treffen im Juli in der Fürther Stadthalle vor. Unter dem Motto „Zweifeln/Staunen – Leben ist mehr als du glaubst“ wird Ulrich Parzany in modernen Themengottesdiensten über das Leben und seine Hindernisse aus christlicher

Sicht sprechen. Interviewpartner sind u.a. OB Dr. Thomas Jung und Michael Peter von P&P. Alle Abende werden begleitet von der weit über die Region hinaus bekannten Band „ebenbild“ aus Nürnberg. Wer sich gerne einbringen möchte mit seinen Fähigkeiten und Talenten (Begrüßung, Catering, Technik, Werbung etc.), meldet sich bitte im Pfarramt.

Liebe Gemeinde,

schnell ist es vergangen, mein Vikariat in St. Paul seit September 2009. Vieles hat sich getan in dieser Zeit. Das neue Gemeindehaus, die Ausstellung zur Südstadt, das Generationen übergreifende Paulaner Krippenspiel und Vieles mehr. Das war wahrhaft „St. Paul in Bewegung“!

„Ich freue mich darauf, bei Ihnen, besonders von Pfarrer Adel viel für meinen späteren Pfarrberuf lernen zu können.“ So habe ich es in meiner Vorstellung geschrieben und ich bin dankbar, dass sich dies erfüllt hat. Unzählige Menschen habe ich besucht. Vielen Ehren- und Hauptamtlichen durfte ich über die Schulter schauen. Sehr Vieles nehme ich von hier mit. Die schönen Gottesdienste in unserer Paulskirche. Die lockere und begeisterte Atmosphäre der Lobpreisgottesdienste. Die Freude am gemeinsamen Singen in einem fröhlichen Chor. Die Einsatzfreude der Mitarbeiterinnen im Besuchsdienst. Die gute Zusammenarbeit mit den Kindertagesstätten. Die konstruktiven Beratungen im Kirchenvorstand. Das nette Zusammenwirken mit den Kirchenmusikerinnen und -musikern. Das gute Miteinander der Hauptamtlichen, denen es gelingt, sich gegenseitig geistlich und geistig zu bereichern und den Rücken zu stärken. Und natürlich von meinem Mentor Martin Adel die sehr



große Unterstützung auf meinem Weg und die Begeisterung für den Pfarrberuf. Darum gehe ich mit einem lachenden und einem weinenden Auge. Lachend, weil ich mich auf die Herausforderungen als Pfarrer freue. Lachend auch, weil ich rückblickend dankbar bin für das, was gelungen ist. Weinend, weil ich mich bei Ihnen einfach gut eingelebt habe. Im Leben der Gemeinde, im Team im Pfarramt, überhaupt in der Fürther Südstadt.

Für die viele Unterstützung, die ich von Ihnen erfahren durfte, bedanke ich mich ganz herzlich. Für das, was nicht gelungen ist, bitte ich um Verzeihung. Für die Zeit, die vor uns allen liegt, bitte ich Gott um seinen reichen Segen.

Seien Sie herzlich begrüßt und Gott befohlen!

Ihr Vikar André Fischer

... und führte mich hinaus ins Weite

Nach zweieinhalb Jahren hat Vikar Fischer im Februar seine praktische Ausbildung zum Pfarrer erfolgreich abgeschlossen und wird St. Paul verlassen. Ihm gilt ein ganz herzliches Dankeschön für seinen tatkräftigen und beherzten Einsatz in der Gemeinde. Seine offene und direkte Art werden wir vermissen, ebenso das kritische Wort zur rechten Zeit. Neben dem Pflichtprogramm war er immer zur Stelle, wo gerade Hilfe nötig war. Ich erinnere nur an die großartige Ausstellung „Südstadt unter Dampf“ oder bei den Gemeindefesten. Das „Paulaner Krippenspiel“ hat er mit angestoßen und geleitet, den Vortrag über Paulus mit Prof. Pilhofer organisiert, auf Konfi- und Kinderbibeltagen die Mannschaft versorgt, den Besuchsdienstkreis neu ins Leben gerufen

und ist eine Stütze in den Männerstimmen des PaulsChörles. Nebenbei hat er noch seinen Dokortitel erworben und 2010 seine Katharina geheiratet, die sich ebenfalls tatkräftig ins Gemeindeleben eingebracht hat. Herzliche Einladung ergeht zum Abschiedsgottesdienst von André Fischer am 19. Februar mit anschließendem Empfang! Der Landeskirchenrat hat ihn in die Kirchengemeinde Grafenwöhr-Pressath (Dekanat Weiden) versetzt. Er übernimmt dort die Leitung einer Gemeinde, die seit Jahren dringend auf einen Pfarrer wartet. Wir wünschen ihm und seiner Frau alles Gute und Gottes Segen. Die Ordination wird am 17. März um 16 Uhr in der Kirche in Grafenwöhr, Martin-Luther-Str. 4 sein. Herzliche Einladung auch dazu!

Ihr Pfarrer Martin Adel

Treffpunkte im Martin-Luther-Heim Benno-Mayer-Straße 11-13

Kindergottesdienst „Abenteuerland“
10 Uhr Kindergottesdienst „Abenteuerland“ parallel zum Familiengottesdienst im Martin-Luther-Heim

**Eltern- und Kind-Gruppe
„Bärchengruppe“**
Damaris Frieze, Telefon 09103 4327267
Donnerstag von 9.30 bis 11 Uhr

Spielgruppe „Die Schatzsucher“
(4 bis 8 Jahre)
Sabine Dümmler, Telefon 76632-0
Dienstag von 15 bis 16.30 Uhr

Jungchar „Fisherman's Friends“
(8 bis 11 Jahre)
Stefanie Kruse, Telefon 24031321
Dienstag von 15.30 bis 17 Uhr im Hort

Teeniekreis
(11 bis 15 Jahre), Stefanie Kruse
Donnerstag 16.30 bis 18 Uhr im Jugendraum

Jugendgruppe „DisCo“
(14 bis 18 Jahre), Stefanie Kruse
Freitag 19 Uhr

Handarbeitskreis
Mittwoch von 14 bis 16.30 Uhr

Frauen- und Männerkreis
Renate Knauer, Telefon 7419939
Termine finden Sie eine Seite weiter

Altenclub
Karin Maier, Telefon 777476
Montag ab 13.30 Uhr
Termine finden Sie eine Seite weiter

Kreat.üV Bastelgruppe
Karin Schwalb, Telefon 745228
Termine nach Vereinbarung

Hausbibelkreise
Zur Gemeinde gehören zur Zeit acht Hausbibelkreise, die sich 14-tägig bzw. wöchentlich treffen. Nähere Informationen bei Klaus Richter, Telefon 731667



gemeinde aktuell

ST. PAUL

Evang.-Luth. Pfarramt Fürth-St. Paul

Dr.-Martin-Luther-Platz 2, 90763 Fürth
Telefon 76632-0, Fax 76632-15
pfarramt.stpaul.fue@elkb.de
www.sankt-paul.de

Dienststunden:

Montag bis Donnerstag
9 bis 12 Uhr
Montag, Dienstag, Donnerstag
14 bis 17 Uhr
Mittwoch 15 bis 19 Uhr
Freitag geschlossen

Bankverbindung

Sparkasse Fürth, Konto-Nr. 9715756
BLZ 762 500 00
für Gaben:
Sparkasse Fürth, Konto-Nr. 9764168
BLZ 762 500 00

Sekretariat

Susanne Mösoner, Telefon 76632-11
Ute Schlicht, Telefon 76632-12

Pfarrer

Martin Adel, Telefon 76632-20
martin.adel@elkb.de

2. Pfarrstelle

zur Zeit vakant

Diakon

Christian Krause, Telefon 76632-14
christian.krause@elkb.de

Vikar

André Fischer, Telefon 7042160
andre.fischer@sankt-paul.de

Jugendreferentin

Stefanie Kruse, Telefon 24031321
jugend@sankt-paul.de

Mesner und Hausmeister

Siegfried Mönch
Telefon 0175/6385566

Kantorat

über Ingeborg Schilffarth
schilffarth@kirchenmusik-fuerth.de

Gottesdienste

5. Februar, Septuagesimae

10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, anschließend Kirchenkaffee, Pfarrer Adel

12. Februar, Sexagesimae

10 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst im Martin-Luther-Heim zur Ehewoche mit Ehepaarsegnung, Diakon Krause

19. Februar, Estomihi

10 Uhr Gottesdienst mit Verabschiedung von Vikar Fischer, Pfarrer Adel
11.30 Uhr Krabbelgottesdienst
Diakon Krause und Team

26. Februar, Invokavit

10 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Adel
10 Uhr Familien- und Kindergottesdienst
im Martin-Luther-Heim

4. März, Reminiszere

10 Uhr Abschiedsgottesdienst vom Gemeindehaus im Martin-Luther-Heim, Pfarrer Adel, Diakon Krause, Prädikantin Kruse

Weitere Termine

Montag, 27. Februar

19.30 Uhr Kirchenvorstandssitzung
im Martin-Luther-Heim

Jeden Mittwoch

20 Uhr Taizé-Gebet in der Kirche (Sakristei)

Jeden 1. und 3. Freitag

18.30 Uhr Lobpreisgottesdienst
im Martin-Luther-Heim

Jeden Samstag

9.30 Uhr Gottesdienst
im Seniorenheim St. Josef

Tauftermine:

Samstag, 4. und 25. Februar jeweils um 14 Uhr

Termine Altenclub

6. Februar, Katharina von Bora - die Frau an Luthers Seite, Renate Meyer-Rhotert
13. Februar, Geschichte der Südstadt, Karin Jungkunz
20. Februar Rosenmontag mit Volker Heißmann und Martin Rassau, Eintritt 5 Euro, Gäste willkommen!

Termin Frauen- und Männerkreis

Mittwoch, 1. Februar, 18.30 Uhr „Bunter Abend“

Neue Öffnungszeiten im Pfarramt

Seit dem 1. Januar hat das Pfarramt neue Öffnungszeiten: Montag – Donnerstag von 9 – 12 Uhr. Montag, Dienstag und Donnerstag von 14 – 17 Uhr, Mittwoch von 15 – 19 Uhr. Am Freitag bleibt das Pfarramt geschlossen. Die Veränderungen ergeben sich durch den wachsenden Verwaltungsaufwand und die

verstärkt genutzten modernen Kommunikationssysteme. Wir haben versucht, die Öffnungszeiten gerade auch für Berufstätige günstig zu gestalten und hoffen auf Ihr Verständnis. Für die MonatsgruBausträger ändert sich nichts, da der Eingangsbereich weiterhin wie gewohnt zugänglich ist.

Aus dem Leben der Gemeinde

Bestattungen

Gerda Großkopf, 66 Jahre
Anna Skach, 95 Jahre
Jürgen Kinde, 67 Jahre
Karoline Schmitt, 84 Jahre
Leo Blümlein, 85 Jahre

Anni Schlee, 88 Jahre,
Pauline Fischer, 90 Jahre,
Olaf Blödel, 61 Jahre
Hannelore Schwibs, 62 Jahre
Siegfried Berthold, 70 Jahre
Friedl Bauer, 80 Jahre